

Das nördliche Kriegsgebiet.

Das Armeekorpskommando hat innerhalb des nördlichen Kriegsgebietes die Grenzen zwischen dem weiteren und dem engeren Kriegsgebiete in Galizien in der Weise bestimmt, daß die politischen Bezirke Zolkiew und Rawa Ruska sowie der westlich des Bugflusses gelegene Teil des politischen Bezirkes Sokal und das Gebiet der Stadtgemeinde Sokal aus dem engeren Kriegsgebiete ausgeschieden und in das weitere Kriegsgebiet einbezogen werden. Die Abgrenzung der Kriegsgebiete im Norden stellt sich somit folgendermaßen dar:

Das nördliche weitere Kriegsgebiet umfaßt: in der Markgrafschaft Mähren die politischen Bezirke Mährisch-Weißkirchen, Neutitschein, Ballachisch-Meseritsch, Mistek und Mährisch-Ostrow, das Herzogtum Ober- und Nieder-Schlesien mit Ausnahme der politischen Bezirke Freudenthal, Freiwalbau und Jägerndorf, den westlichen Teil des Königreiches Galizien bis einschließlich der politischen Bezirke Siole, Drohobycz, Lemberg und Zolkiew, ferner den westlich des Bugflusses gelegenen Teil des politischen Bezirkes Sokal und das Gebiet der Stadtgemeinde Sokal.

Das nördliche engere Kriegsgebiet umfaßt: das Herzogtum Bukowina und den östlichen Teil des Königreiches Galizien bis einschließlich der politischen Bezirke Dolina, Strzy, Zydaczow, Bobrka, Przemyslan, Kamionka-Strumilowa, ferner den östlich des Bugflusses gelegenen Teil des politischen Bezirkes Sokal mit Ausnahme des Gebietes der Stadtgemeinde

Sokal.